

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Inhaltsverzeichnis	IX
Abbildungsverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis.....	XIX

Teil 1

Information, Organisation und Management – Auf dem Weg zur grenzenlosen Unternehmung.....	1
1.1 Wandel von Wettbewerbsbedingungen und Unternehmensstrukturen.....	2
1.2 Übergang zu neuen Leitbildern für Organisation und Führung von Unternehmen	7
1.3 Aufbau und Charakteristika dieses Buches	13

Teil 2

Marktdynamik und Wettbewerb – Die entscheidende Rolle der Information	21
Fallbeispiel Teil 2: Entstehung und Fall von Netscape	22
2.1 Warum Unternehmen und Märkte?	23
2.2 Markt und Unternehmertum	30
2.3 Theorien der Organisation	38
2.4 Informations- und Netzökonomie.....	60
2.5 Veränderungen von Unternehmen und Märkten durch Verbesserung der Informations- und Kommunikationstechnik.....	70
2.6 Schlußfolgerungen für das Management	75

Teil 3**Grundmodelle menschlichen Informations- und Kommunikationsverhaltens77**

3.1 Die Bedeutung von Information und Kommunikation in Organisationen	79
3.2 Ausgewählte Modelle des Informationsverhaltens.....	80
3.3 Ausgewählte Modelle des Kommunikationsverhaltens	88
3.4 Aufgabe – Medium – Kommunikation.....	106
3.5 Modelle des Wissens	118
3.6 Information, Kommunikation und Vertrauen	123
3.7 Schlußfolgerungen für das Management	136

Teil 4**Potentiale der Informations- und Kommunikationstechnik****für die Unternehmensentwicklung im Markt141**

4.1 Nutzen und Einsatzebenen der Technik	143
4.2 Entwicklungstendenzen der Informations- und Kommunikationstechnologie.....	145
4.3 Informationseinsatz in der Unternehmung	189
4.4 Informations- und Kommunikationssysteme.....	203
4.5 Schlußfolgerungen für das Management	225

Teil 5**Auflösung von Hierarchien –****Modularisierung der Unternehmung.....227**

Fallbeispiel Teil 5: Die „Spaghetti-Organisation“ von Oticon	229
5.1 Grundgedanke der Modularisierung	230
5.2 Realisierungsformen der Modularisierung	241
5.3 Erklärung der Modularisierung aus der Sicht theoretischer Modelle	257
5.4 Die Rolle der IuK-Technik bei der Modularisierung	273
5.5 Schlußfolgerungen für das Management	285

Teil 6**Auflösung der Unternehmung –****Symbiosen und Netzwerke.....287**

Fallbeispiel Teil 6: Colliers International Property Inc. – ein Beispiel für ein weltweites Unternehmensnetzwerk288

6.1 Der Grundgedanke hybrider Organisationsstrukturen289

6.2 Erklärungsansätze für die Entwicklung von hybriden Organisationen.....290

6.3 Realisierungsformen hybrider Organisationen302

6.4 Die Rolle der Informations- und Kommunikationstechnik319

6.5 Schlußfolgerungen für das Management327

Teil 7**Neue Formen der Marktkoordination –****Elektronische Märkte.....335**

Fallbeispiel Teil 7: Covisint: ein elektronische Marktplatz der Automobilindustrie336

7.1 Grundgedanke elektronischer Märkte.....337

7.2 Realisierungsformen elektronischer Märkte.....340

7.3 Erklärungsansätze für elektronische Märkte351

7.4 Die Rolle der Informations- und Kommunikationstechnik383

7.5 Schlußfolgerungen für das Management385

Teil 8**Die Überwindung von Standortgrenzen –****Telekooperation und virtuelle Unternehmung387**

Fallbeispiel Teil 8: „The Worldwide Group“: Ein Szenario für die Arbeitswelt der Zukunft?.....388

8.1 Der Grundgedanke verteilter Organisationen392

8.2 Realisierungsformen verteilter Organisationen402

8.3 Erklärungsansätze für verteilte Organisationen.....429

8.4 Die Rolle der Informations- und Kommunikationstechnik440

8.5 Schlußfolgerungen für das Management443

Teil 9**Der Mensch in der grenzenlosen Unternehmung –****Neue Anforderungen an Mitarbeiter und Manager.....451**

Fallbeispiel Teil 9: ShareNet453

9.1 Der Mensch in der grenzenlosen Unternehmung455

9.2 Die neue Rolle von Kunden, Mitarbeitern und Managern in der
grenzenlosen Unternehmung4619.3 Kommunikation, organisatorischer Wandel und Implikationen
für den Menschen4729.4 Bewältigung der Anforderungen an den Menschen in der
Organisation der Zukunft.....4959.5 Die Bedeutung der IuK-Technik für die neue Rolle des Menschen
in der grenzenlosen Unternehmung513

9.6 Schlußfolgerungen für das Management515

Teil 10**Controlling in der grenzenlosen Unternehmung –****Strategien und Steuerungssysteme.....519**

Fallbeispiel Teil 10: Die virtuelle Fabrik Nordschweiz / Mittelland.....520

10.1 Strategische Herausforderungen für grenzenlose Unternehmen522

10.2 Herausforderungen für das Controlling im grenzenlosen Unternehmen.....529

10.3 Schnittstellenkoordination im grenzenlosen Unternehmen.....533

10.4 Das Spannungsfeld zwischen direkter und indirekter Führung.....538

10.5 Systeme des Controlling.....545

10.6 Schlußfolgerungen für das Management.....581

Literaturverzeichnis583

Stichwortverzeichnis635